

DEUTSCHES HISTORISCHES INSTITUT
(ISTITUTO STORICO GERMANICO)

51
5
46
3. Februar 1942.
ROMA (6), den 10. März 1942
Viale dei Martiri Fascisti (Valle Giulia)
Tel. 872304

Sehr verehrter Herr Präsident !

Für Ihre gütige Zuwendung, die ich im Februar erhalten habe, danke ich Ihnen neuerdings sehr. Mit diesem Beitrag haben Sie mir erheblich geholfen, die finanziellen Schwierigkeiten auszugleichen, die mir die Spesen für den Arzt und die Kosten der Archivreise - da nur teilweise vergütet - verursachten. Darüber hinaus wurden neuerlich die Preise in der Villa für den Mittag- und Abendtisch um 20% (zwanzig %) gesteigert, wie auch sonst die Lebenshaltung andauernd teurer wird.

Die Arbeiten gehen auftragsgemäss mit schönen Resultaten weiter. Von der Deutschen Akademie wurde ich eingeladen, Ende dieses Monats über ein spätmittelalterliches Thema einen Vortrag zu halten. Der Aufforderung von Fräulein Dr. Th. Vincken werde ich in Kürze mit den gewünschten Anzeigen nachkommen.

Vor einigen Wochen teilte mir Comm. Dr. Castelli mit, dass er von dem Plan einer Auszeichnung erfahren habe; bald darauf ist auch die Ueberreichung des Ordens durch den Beauftragten des Reichs, unseren Generalkonsul in Mailand, erfolgt. Gewiss werden Sie dies mit Genugtuung aufnehmen.

Mit der Bitte, mir auch weiterhin fördernd zur Seite zu stehen, bleibe ich mich Ihnen, hochverehrter Herr Präsident bestens empfehlend, mit

Heil Hitler !

Ihr

ergebenster

Godfried Lang.